



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4607-016

GISPADID: 2001615

Objektbezeichnung:

Strassenprofil "Im Loewental" bei Essen - Werden

Schutzstatus:

ND, bestehend-Teilfläche

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Essen, Kreisfreie Stadt

(Nuts-Code: DEA13)

Gemeinde: Essen

Digitalisierte Fläche (ha):

2,71

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Am westlichen Talhang der Ruhr stehen Gesteine der oberen Sprockhoevel-Schichten bis unteren Witten-Schichten an und zwar die Schichtenfolge zwischen Floez Hauptfloez im Liegenden und Floez Kreftenscheer im Hangenden.

Das ca. 250 m mächtige Karbonprofil zeigt auf dem Nordflügel des Heinricher oder Eppendorfer Sattels eine abwechslungsreiche Schichtenfolge mit Detailinformationen zur Stratigraphie (Grenze Namur u. Westfal), Sedimentologie (mehrere Sandsteinhorizonte, Bereich mit 7 weitgehend abgebauten Floezen) und Bergbaugeschichte (alte Stollenmundlöcher).

Rhythmen und Zyklen lassen sich in diesem Profil besonders gut verfolgen.

Das Profil beginnt im Süden am Wilhelm-Bernau-Weg als schmaler Fußweg Richtung Norden.

Zunächst ist in einer Böschung ein durch mehrere Überschiebungen zerscherter Sattelkern in den Schichten über Floez Hauptfloez aufgeschlossen. Typisch sind verhältnismäßig große, brotlaibförmige Geoden im Gestein, an deren Anordnung sich die Schichtung gut nachvollziehen lässt. Weiter nach Norden sind nordfallende Ton-, Silt- und Sandsteine aus der Partie um Floez Schieferbank aufgeschlossen. Das Floez selbst ist hier aber nicht zu erkennen.

Ein quer zum Profil von Westen kommendes Tal zeichnet den Verlauf einer Überschiebung mit ca. 110 m bankrechtem Verwurf nach, so dass nördlich des Tals wieder ca. 40 - 45 m Ton- und Siltstein Wechselfolgen über Floez Hauptfloez anstehen. Darüber folgt eine sandsteinreiche Wechselfolge von ca. 25 m Mächtigkeit. Floez Schieferbank wird überlagert von einer ton- und siltsteinreichen Folge mit ca. 50 m Mächtigkeit. Im Hangenden davon folgen Sandsteine (ca. 12 m) unterhalb von Floez Sarnsbank 1 (Stollen vorhanden). Darüber folgen Floez Sarnsbank 2 mit überlagerndem Pflanzenhorizont, eine über 60 m mächtige Ton-Siltstein-Folge und ca. 35 m Sandsteinen im Liegenden von Floez Mausegatt, über dem weitere Sandsteine bis zum Floez Kreftenscheer folgen.

Im Süden dieses Profilabschnitts, d.h. im Hangenden der Überschiebung, liegen die Schichten verhältnismäßig flach (20 – 25 ° Einfallen) und richten sich dann kontinuierlich bis ca. 85 ° auf. Dort, wo der Weg zur Bundesstrasse hin ansteigt, liegt westlich ein kleiner Steinbruch, in dem bereits die Nordflanke der Heinricher Mulde mit flach nach Süden einfallenden Schichten aus dem Hangendbereich von Floez Kreftenscheer aufgeschlossen ist.

Schutzziel:

geowissenschaftlich und landeskundlich schutzwürdig

Bewertung:

besonders wertvoll



Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Westfalium

Namurium

Kenndaten:

Aufschluss-Schichtfolge / gx2k

Aufschluss-natürlich / gx2j

Aufschluss-Mineralie / gx2g

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e

Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen / gx2d

Aufschluss-Fossilien / gx2b

Abtragungsform-erosionsbedingt / gx1a

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

klastische Gesteine

Steinkohleflöz

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Grosschichtungsgefüge

Kleinschichtungsgefüge

Marken

Spuren

Leitbank,-horizont

Wattenraum

Palökologie (Allg. Palaeontologie)

Palaeobotanik (Spez. Palaeontologie)

Schichtneigung

Sattelstruktur

Muldenstruktur

Strassen- oder Wegaufschluss

Aufschluss durch Bergbau

Steinkohleabbau

Stollen (-mundloch)

geeignet für Lehre und Forschung

Lithostratigraphie



Schichtlagerung

Klüftung

Umfeld:

befestigter Weg

Brache

Gewässer

Siedlung

Wald

Gefährdung:

Objekt nicht gefährdet

Steinschlag

Maßnahmenbeschreibung:

Naturräumliche Zuordnung:

337-E1 – Bergisch-Sauerländisches Unterland

Höhe über NN:

min. 63 m, max. 72 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4607-016

Objektbezeichnung:

Strassenprofil "Im Loewental" bei Essen - Werden

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Essen, Kreisfreie Stadt

Gemeinde: Essen

(Nuts-Code: DEA13)

Digitalisierte Fläche (ha): 2,71

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4607, Q2, VQ2

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2569251 / H: 5695976

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1990, Kartierung/ Beobachtung

Informationen von Dritten: GLA

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 28.8.2019
